

CDU-Fraktion - Gesamtkonzept für die Steuerung der Verkehrsbelastung im Blumenhag (6-881)

Antrag an die
Stadtverordnetenversammlung
Bernau bei Berlin

Vorlage Nr.: **6-881**
Version: 1
Eingereicht am: **08.06.2017**
Typ: **Fraktionsvorlage**
Öffentlich: **Ja**

Inhalt und Begründung:

In der 15. Kalenderwoche 2017 wurde nach kurzfristiger öffentlicher Information die Einfahrt in die Rosenstraße in beide Fahrrichtungen unmöglich gemacht. Das führte zu Problemen durch die starke Zunahme der verkehrlichen Belastungen der anderen Straßen. Die einzige nutzbare Ampelanlage entfaltet seitdem somit keinen optimalen Nutzen mehr. Zudem traten dadurch neue Verkehrssicherheitsprobleme auf, die eine besondere Brisanz durch die starke Schulwegnutzung in diesem Bereich haben.

Ziel dieses Antrags ist es, eine Lastenverteilung des Verkehrs unter dem Aspekt der höchstmöglichen Sicherheit für den Blumenhag zu erreichen. Eine vor Jahren bereits einmal diskutierte Einbahnstraßenregelung für das gesamte Quartier "Blumenhag" ist ausdrücklich in die Betrachtung mit einzubeziehen. Der politische Raum und die Öffentlichkeit sind frühzeitig mit in die Problemlösung einzubinden.

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird beauftragt, zeitnah ein schlüssiges Gesamtkonzept für die Steuerung der Verkehrsbelastung im gesamten Quartier "Blumenhag" unter Berücksichtigung der Anlieger - , Ziel - und Durchgangsverkehre erarbeiten zu lassen.

Finanzielle Auswirkungen: Ja

im Verwaltungshaushalt: Nein
im Vermögenshaushalt: Nein

	Einnahmen	Ausgaben
geplant:	€	€
Haushaltsstelle:		
jährliche Folgen:	€	€

	Deckung
planmäßig:	Nein

10.1 CDU-Fraktion - Gesamtkonzept für die Steuerung der Verkehrsbelastung im Blumenhag (6-881)

überplanmäßig: Nein €

außerplanmäßig: Nein €

Mehreinnahmen: Nein Haushaltsstelle:

Minderausgaben: Nein Haushaltsstelle:

Beratungsfolge:

Ausschuss/Gremium	Termin	J	N	E
Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr	28.06.2017	0	0	0
6. Stadtverordnetenversammlung	06.07.2017	0	0	0